

STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle/Aktenzeichen: Rechnungsprüfungsamt

Sitzungsvorlage

Datum: 24.02.2003

Drucksache Nr.: **03/0065**

öffentlich

Beratungsfolge: Rechnungsprüfungsausschuss Sitzungstermin: 26.03.03

Betreff:

Neue Steuerung/Rechnungsprüfung

Beschlussvorschlag:

Entfällt

Problembeschreibung/Begründung:

In den Jahresprüfungsberichten für 2000 sowie 2001 (siehe Berichtsbände I, jeweils Ziffer 1.05) hat das Rechnungsprüfungsamt die Thematik Neue Steuerung – Rechnungsprüfung angesprochen, nachdem zum 1.1.1999 bei der Stadtverwaltung diese neue Organisationsform eingeführt worden ist. Dabei hat das Rechnungsprüfungsamt deutlich gemacht, dass in Ausfluss dessen der örtlichen Rechnungsprüfung eine erhöhte Beratungs- und Unterstützungsfunktion bei wirtschaftlich, finanziell, haushaltsrechtlich und vergaberechtlich relevanten Entscheidungsfindungsprozessen in der Verwaltung zukommt und dass dementsprechend hier eine stärkere Einbindung als bisher für notwendig erachtet wird.

Auf eine diesbezügliche Anfrage der SPD-Ratsfraktion vom 29.4.2002 ist der fragestellenden Fraktion sowie den anderen Ratsfraktionen mit Schreiben vom 31.10.2002 eine ausführliche Antwort bzw. Stellungnahme zugegangen, die sowohl die Aspekte aus der Sicht der Verwaltung als die Gesichtspunkte des Rechnungsprüfungsamtes beinhaltet. Eine Kopie dieser Anfrage und der Stellungnahme liegt dieser Vorlage bei.

In der öffentlichen Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 10.12.2002 wurde diese Thematik ebenfalls zur Sprache gebracht. Auf Antrag des Ausschussmitgliedes Diekmann kam der Ausschuss überein, die Angelegenheit zur nächsten Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses auf die Tagesordnung zu stellen in Verbindung mit einer Erörterung über die vom Rechnungsprüfungsamt geforderte Einbindung im Rahmen der städtischen Bauleitplanung sowie vor dem Abschluss von städtebaulichen Verträgen bzw. Erschließungsverträgen. Auf Seite 8 der Niederschrift wird Bezug genommen.

Mit Schreiben vom 28.1.2003 an den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses bittet die SPD-Fraktion nunmehr, diese Thematik auf die Einladung einer Sondersitzung des Rechnungsprüfungsausschusses im I. Quartal 2003 zu setzen neben anderen Tagesordnungspunkten. Dazu ist anzumerken, dass aus anderem Anlass diese Sondersitzung ohnehin bis zu diesem Zeitpunkt anberaumt werden soll, wobei auf die Ausführungen zu dem 2. Spiegelstrich auf Seite 7 der Niederschrift verwiesen wird.

Stommel

Die Maßnahme

- hat finanzielle Auswirkungen
 hat keine finanziellen Auswirkungen

Die Gesamtkosten belaufen sich auf Euro.

Sie stehen im Verw. Haushalt Vermög. Haushalt unter der Haushaltsstelle zur Verfügung.

Der Haushaltsansatz reicht nicht aus. Die Bewilligung über- oder außerplanmäßiger Ausgaben ist erforderlich.

Für die Finanzierung wurden bereits veranschlagt Euro, insgesamt sind Euro bereitzustellen. Davon im laufenden Haushaltsjahr Euro.